



PRESSEMITTEILUNG

München, 28. Juli 2015

NEUER REFERENZPUNKT FÜR GPS-GERÄTE UND SMARTPHONES IN STARNBERG

Jeder bayerische Landkreis soll mindestens einen Referenzpunkt erhalten

Ob Smartphone oder Navigationsgerät: Zur exakten Positionsbestimmung werden Koordinaten benötigt. Die Welt ist von einem unsichtbaren Koordinatensystem überzogen. Ohne dieses wäre das Leben in der modernen High-Tech-Gesellschaft gar nicht möglich. Mehr als 50 Navigationssatelliten umkreisen ständig die Erde. „Die Bayerische Vermessungsverwaltung will allen Bürgerinnen und Bürgern in Zukunft kostenlos ermöglichen, die Genauigkeit ihres GPS-Empfängers vor Ort zu ermitteln. Auch im Landkreis Starnberg steht jetzt ein Referenzpunkt zur Verfügung“, teilte der zuständige Abteilungsleiter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Rainer Bauer, bei der Vorstellung des neuen Referenzpunkts am Dienstag (28.07.) in Starnberg mit.

GPS-Empfänger ermöglichen eine exakte Bestimmung der eigenen Position auf der Erdoberfläche, zum Beispiel als Navigationshilfe beim Wandern oder Autofahren, zur Verortung von Fotos oder zum Geocaching. Jeder bayerische Landkreis soll deshalb mindestens einen öffentlichen Geodätischen Referenzpunkt erhalten. Der Referenzpunkt stellt die Verbindung zwischen dem weltweiten Koordinatensystem und einem Punkt auf der Erdoberfläche her. In Starnberg wird er durch eine gravierte Metallplatte mit den Koordinaten sowie einer Erläuterungstafel gekennzeichnet. In Bayern wurden bislang 33 Referenzpunkte eingerichtet.

„Der Platz an der Seepromenade ist für den Geodätischen Referenzpunkt ideal gewählt“, sagte Bauer. Er liegt in der Nähe der Schiffsanlegestelle, der S-Bahn und des Stadtzentrums und ist bei Besuchern, Touristen und Einheimischen sehr beliebt – als Ausgangspunkt für die Erkundung des Starnberger Sees, der Stadt oder des Landkreises Starnberg. „Das gibt vielen Menschen die Möglichkeit, das



PRESSEMITTEILUNG

eigene GPS-Gerät sprichwörtlich im Vorbeigehen ohne großen Umweg auf Genauigkeit zu prüfen“, stellte der Präsident des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Dr. Klement Aringer, fest.

Koordinaten des Referenzpunkts in Starnberg:

- 47° 59,7433' nördl. Breite
- 11° 20,6095' östl. Länge
- 586,9 Meter über Normalnull